



## Sandgrube/Steinbruch ca. 1000 m SE von Finsterrot

Status: schutzwürdig

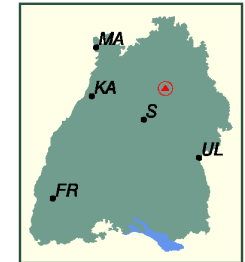
Land-/Stadtkreis: Heilbronn

Gemeinde: Wüstenrot  
 Gemarkung: Finsterrot

TK25-Nr.: 6923 Sulzbach a.d. Murr  
 R/H-Werte: 3536740 / 5438500

### Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005)



### Beschreibung:

Rund 1.000 m südöstlich von Finsterrot, an einer Seitenstraße der B 39 zwischen Finsterrot und Ammertweiler, befindet sich eine aufgelassene Sandgrube, die ein gutes Profil im oberen Mittelkeuper zeigt. Die Bruchwand erschließt den 2. Stubensandstein (Stubensandstein-Formation, km4), der aus einer Folge einzelner Sandsteinbänke mit stark wechselnden Mächtigkeiten sowie zwischengelagerten dunkelrotbraunen Schluff-Tonsteinen besteht. Die Sandsteine zeigen stellenweise Schrägschichtung und Rinnenstrukturen. Durch ihr kaolinitisches Bindemittel verwittern die Sandsteine relativ rasch, was die häufigen Sandgruben im 3. Stubensandstein erklärt. Über den oberen Sandsteinbänken folgt ein Krustenkarbonat, das unter terrestrischen Bedingungen entstanden ist und warmes, wechselfeuchtes Klima zur damaligen Zeit dokumentiert.